

Klasse Einzel- und Mannschaftsleistung der Taekwondoins des Kampfsportzentrum Universum Meiningen e.V. (6 mal Gold, 5 mal Silber und 5 mal Bronze)



Am Samstag, den 12.11.2011 ging es gegen 5.30 Uhr für die Taekwondoins des Kampfsportzentrum Universum Meiningen e.V. nach Halle zu dem 19. Internationalen Sachsen-Anhalt-Cup. 3 von seinen 16 Wettkämpfer/innen musste der KSZU-Meiningen e.V. über den Landeskader-Thüringen melden. So kämpfen Ingrida Lolat, Manuel Leischner (jeweils A-Kader) und Jenny Kittler (B-Kader) für die Taekwondo Union Thüringen. Ingrida Lolat setzte im Finale, Sekunden nach Beginn der ersten Runde, gleich einen schweren Kopftreffer gegen ihre Gegnerin, der diese im weiteren Verlauf einschüchtert. In der 3. Runde warf der Coach der Gegnerin das Handtuch, so dass Ingrida Platz 1 holte. Manuel Leischner stand im Finale wieder seinen altbekannten Gegner gegenüber. Keiner wollte über die 3 Runden nachgeben, so dass sich ein sehr schneller, harter und von beiden taktisch gut geführter Wettkampf ergab.



Lian Kittler (rot)

Leider traf der Gegner in der 3. Runde zweimal mehr, so dass Manuel sich mit dem 2. Platz zufrieden geben musste. Jenny Kittler hatte im Finale leider großes Pech. Ihre Gegnerin traf sie in der 2. Runde aus Versehen so stark in den Unterleib, dass der Arzt sie aus dem Kampf nahm. Dennoch ein klasse 2. Platz für Jenny und die gute Nachricht, dass es ihr wieder gut geht. Für den KSZU-Meiningen holten sich Max Hocke, Sina Cankiran, Kevin Hocke, Edward Fajt und Christian Dülsen jeweils einen dritten Platz. Justin Horvath, Natalie Graf und Jonas Heim erkämpften sich jeweils einen 2. Platz. Schade war es bei Jonas, der eigentlich den Finalkampf gewonnen hätte, wenn da nicht ein Kampfrichterfehler vorgelegen hätte. So wurde ein deutlich sichtbarer und hörbarer Kopftreffer, trotz Protest des Coachs, nicht gegeben, der ihm den Sieg gebracht hätte. Wieder einmal mehr holten sich Niels Kuchar, Alexander Barz, Lian Kittler und Jasmin Graf (Nachwuchs-Landeskader) jeweils den 1. Platz. Alles waren wunderbare Finalkämpfe. Lian kämpfte dabei in einer höhe-

ren Alters- und noch dazu höherer Gewichtsklasse. Dennoch hatten ihren Gegnerinnen keine Chance. Auch Sterev Slatan holte sich zu Überraschung vieler, indem er dieses Mal einen kräftesparenden, taktisch guten Wettkampf unter Beachtung der Anweisungen des Coachs führte, einen 1. Platz. Mit 5 Gold, 3 Silber und 5 Bronze belegte der KSZU-Meiningen bei 29 Vereinen den 5. Platz in der Mannschaftswertung. Der Landeskader der TUT mit seinem Landeskadertrainer Sebastian Große belegte den 10 Platz. Rechnerisch hätte der KSZU-Meiningen e.V., wenn alle seine Wettkämpfer über ihren Verein gestartet wären, den 3. Platz in der Mannschaftswertung belegt.

Insgesamt gesehen war es wieder einmal eine klasse Einzel- und Mannschaftsleistung der Taekwondoists des KSZU-Meiningen e.V., mehr unter www.kszu-mgn.de .



Niels Kuchar (blau)